

Anmeldung

Bitte ein separates Formular für jeden Teilnehmer benutzen.

Name/Titel

Vorname

Funktion

Firma

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Land

Telefon

Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

ÖVG-Mitglied

OVE- oder VDE-Mitglied:

persönlich Firma

Teilnahme an der Abendveranstaltung:

ja nein in Begleitung

Leitung:

Univ. Prof. DI Dr. techn. Norbert Ostermann
Vorstand IEW Institut für Eisenbahnwesen, Verkehrswirtschaft
und Seilbahnen (Technische Universität Wien)

Veranstaltungsort:

Palais Eschenbach
Eschenbachgasse 11
A-1010 Wien

Bitte senden an:

OVE – Österreichischer Verband
für Elektrotechnik
Herrn Karl Stanka
Eschenbachgasse 9
A-1010 Wien

Per Fax:

+43 1 817 49 55 34 95

Per E-Mail:

akademie@ove.at

Online Registrierung:

www.ove.at/veranstaltungen

Teilnahmebeitrag:

330 EUR exkl. 10% MwSt. einschließlich Mittagessen und Abendveranstaltung, Tagungsunterlagen und Pausenerfrischungen

300 EUR exkl. 10% MwSt.

für OVE-, ÖVG- und VDE-Mitglieder

Telefonnummer für Rückfragen:

+43 1 587 63 73- 23

Stornobedingungen/Absage:

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Stornos nur schriftlich anerkennen können. Bei Rücktritt 5-2 Arbeitstage vor der Veranstaltung berechnen wir 25% des Teilnahmebeitrages. Danach ist der volle Teilnahmebeitrag zu bezahlen. Wir akzeptieren jedoch gerne und ohne Zusatzkosten einen Ersatzteilnehmer. Wir bitten um frühestmögliche Information. Der OVE behält sich das Recht vor, die Veranstaltung bei zu geringer Teilnehmerzahl abzusagen.

5. Wiener Eisenbahnkolloquium

8.–9. März 2007



Infrastruktur und Betrieb innerstädtischer Bahnen

Veranstalter:



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN
VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY



Medienpartner:



Einführung



Städtische Bahnen bilden das Rückgrat des öffentlichen Personenverkehrs in vielen Agglomerationen. Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sind dabei ihre besonderen Merkmale.

Die Anpassungsfähigkeit an die unterschiedlichen Siedlungsstrukturen, die Weiterentwicklung der bisher bewährten Infrastrukturen sowie die Veränderung des Verkehrsmarktes mit seinen organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen sind die Themenschwerpunkte des 5. Wiener Eisenbahnkolloquiums. Es freut mich ganz besonders, dazu auch drei Vorstandsdirektoren bedeutender europäischer Nahverkehrsbetreiber als Referenten gewonnen zu haben.

Ich würde mich freuen, Sie als TeilnehmerIn an unserem Kolloquium begrüßen zu dürfen.

Univ. Prof. DI Dr. techn. Norbert Ostermann
Vorstand Institut für Eisenbahnwesen, Verkehrswirtschaft und
Seilbahnen
Technische Universität Wien

Programm

Donnerstag 8. März 2007

9.30	Begrüßung
9.45	2. Phase des Wiener U-Bahn Oberbaus Günter Steinbauer (Wiener Linien)
10.15	Einsatz von Masse-Feder-Systemen im innerstädtischen Bereich – Anforderungen, Auslegung und Wirksamkeit Frank Maier, Fritz Kopf (FCP)
11.15	Pause
11.40	Erfahrungen mit ausgeführten Lösungen zur Schwingungsisolation im Nahverkehr Markus Tecklenburg (Getzner Werkstoffe)
12.10	Weichensteuerung und Weichenantriebe - Erfahrungsbericht der Stadtwerke München Müller (Stadtwerke München)
12.40	Mittagspause
14.00	Die Glattalbahn - Konzeption, Planung und Umsetzung einer Stadtbahn im Agglomerationsgebiet von Zürich Hannes Schneebeli (Verkehrsbetriebe Glattalbahn)
14.30	Puntigam - Der erste Nahverkehrsknoten in Graz Andreas Solymos (Grazer Verkehrsbetriebe) (vorläufiger Titel)
15.00	Betrieblich- wirtschaftliche Aspekte für die Straßenbahn in Berlin Thomas Necker (Berliner Verkehrs Betriebe)
15.30	Pause
16.00	Städtebauliche Aspekte bei der Konzeption der Infrastruktur Erich Petuelli (Stadt Wien/ MA 19- Architektur und Stadtgestaltung)
16.30	Haltestellengestaltung - Wiener Modell Wolfgang Rollinger (Wiener Linien)
18.00	Abendveranstaltung

Programm

Freitag 9. März 2007

9.30	Logistik- und Fahrzeugkonzepte für Güterstraßenbahnen Paul Steckler (TU Wien)
10.00	GüterBim Wien Vera Fochler (Tina Vienna)
10.30	Das System der Cargo-Tram Dresden – Historie, Erfahrungen und Übertragbarkeit Thomas Flügge (VCDB Verkehrsconsult)
11.00	Pause
11.30	Die Pöstlingbergbahn – Tradition mit neuen Aufgaben Walther Rathberger (Linz AG)
12.00	Generalsanierung und barrierefreier Umbau Verkehrsbauwerk Südtiroler Platz, ein Gemeinschaftsprojekt der ÖBB Infrastruktur Bau AG und der Wiener Linien Judith Engel (ÖBB Bau AG)
12.30	Zusammenfassung
13.00	Ende der Veranstaltung